



Samstag, 30. Mai 2015  
13.30 – 17.15 Uhr  
RomeroHaus  
Würzenbachstrasse 44  
Luzern

Aus der Reihe:  
Lebensreise –  
abschiednehmen  
und aufbrechen



**Wann ist es Zeit  
zu sterben?**

**Entscheidungen  
am Lebensende**

Impulstagung mit  
Dr. Nina Streeck  
und Dr. med. Georg  
Bosshard



Eintritt frei



**RomeroHaus Luzern**  
Das Bildungszentrum der Bethlehem Mission Immensee



luzern **60plus**



Eine Initiative  
des Projekts  
Altern in Luzern

# Wann ist es Zeit zu sterben?

## Entscheidungen am Lebensende

Sterbehilfeorganisationen wollen sich dafür einsetzen, dass lebensmüde Hochbetagte einen erleichterten Zugang zum Sterbemedikament erhalten.

Hinter diesem Anliegen steht häufig das weitverbreitete Ideal eines durch und durch selbstbestimmten Lebens und Sterbens. Diese Vorstellung wirft allerdings Fragen auf, über die es sich lohnt individuell und gesellschaftlich Gedanken zu machen.

Ist es tatsächlich alles entscheidend, dass jeder Mensch selbst bestimmen kann, auf welche Weise er ableben möchte? Gerät nicht ausser Acht, dass sich dahinter mehr verbirgt?

«Nämlich die Vorstellung, nur wer selbst für sich sorgen kann und nützlich ist, führe ein sinn- und würdevolles Leben. Wem Krankheit und Pflegebedürftigkeit, Abhängigkeit und hohe Spital- und Pflegekosten bevorstehen, entsorge sich besser vorzeitig selbst».  
(Nina Streeck)

Klingt nicht im Hohelied auf die Selbstbestimmung die Geringschätzung kranken und gebrechlichen Lebens mit?

Diese Impulstagung gibt Anregungen zum persönlichen Nachdenken: über ein differenziertes Würdeverständnis, über Abhängigkeit und Selbstbestimmung, über die Vorstellung vom guten Tod.

## Programm

13.30 Referat und Diskussion

### Wann ist es Zeit zu sterben?

mit Dr. Nina Streeck, Ökonomin, Theologin,  
Redaktorin Ressort Wissen, NZZ am Sonntag

14.30 Kurzpause

14.45 Referat und Diskussion

### Entscheidungen am Lebensende aus ärztlicher Sicht

mit Dr. med. Georg Bosshard, Leitender Arzt und  
stv. Klinikdirektor, Klinik Geriatrie, Universitätsspital Zürich

15.45 Kaffeepause

16.15 Film zum Thema

### Besser sterben – Was man alles darf, wenn man nichts mehr kann

Film von Marianne Pletscher, Dokumentarfilmerin,  
Buchautorin

In Würde sterben ist möglich, nicht nur zuhause, nicht nur in einem Sterbehospiz. Bilder und Szenen aus dem Pflegezentrum des Limmattalspitals in Schlieren zeigen, dass dort Lebensqualität, nicht Lebensverlängerung um jeden Preis im Zentrum steht, dass jeder und jedem jeder nur mögliche Wunsch bis zum Schluss erfüllt wird, dass das Leben Priorität hat und so das Sterben den Schrecken verliert. Die Angst kann dieser Film niemandem nehmen. Aber er versucht, Mut zu machen, dass besser sterben möglich ist.

17.15 Ende der Tagung

Eintritt: frei

Anmeldung nicht erforderlich

Die Impulstagung besteht aus zwei Teilen (Referate und Film), die unabhängig voneinander besucht werden können.

## **Verantwortlich**

Paul Gmünder, Bildungsbeauftragter, RomeroHaus Luzern

## **Ort**

RomeroHaus Luzern

Würzenbachstrasse 44

6006 Luzern

## **Informationen**

[www.romerohaus.ch](http://www.romerohaus.ch)

[veranstaltungen@romerohaus.ch](mailto:veranstaltungen@romerohaus.ch)

058 854 11 73

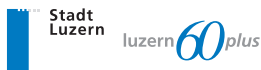
## **Weg**

Ab Bahnhof mit Bus Nr. 6 und 8 Richtung Würzenbach bis Brüelstrasse (erster Halt nach Verkehrshaus), Fahrzeit ca. 10 Minuten, oder mit der S-Bahn S3, Haltestelle Verkehrshaus.

Eine gemeinsame Veranstaltung von:



**RomeroHaus Luzern**  
Das Bildungszentrum der Bethlehem Mission Immensee



Eine Initiative des Projekts Altern in Luzern